Erkundungsbohrungen in Freiburg-Haslach und Freiburg-Wiehre

16. Februar bis 18. März 2021

Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

im Rahmen des Ausbaus der Rheintalbahn führen wir entlang der Strecke von Gundelfingen bis Freiburg Erkundungsbohrungen durch. Diese liefern wichtige Erkenntnisse für den Ausbau der Rheintalbahn.

Die Arbeiten umfassen rund 245 Bohrungen, Untersuchungen der Bodenschichten, Kampfmittelunter-suchungen und weitere Erkundungsmaßnahmen. Die tiefsten Bohrungen reichen bis zu zehn Meter in den Untergrund. Belästigungen durch Lärm lassen sich dabei leider nicht vermeiden. Die Arbeiten können durch den Einsatz von Ramm- und Bohrgeräten in einem Radius von bis zu 200 Metern zu hören sein.

In Freiburg-Haslach und Freiburg-Wiehre finden in den Nächten **von Dienstag, 16. Februar, bis Donnerstag, 18. März 2021,** Erkundungsbohrungen statt. Im Gleisbereich und an den Bahnsteigen können wir nur nachts arbeiten, wenn keine Züge fahren. In der Regel wird sich das Bauteam ein bis zwei Nächte an derselben Stelle aufhalten. Alle Arbeiten außerhalb des Gefahrenbereichs, zum Beispiel am Bahndamm, führen wir vorrangig tagsüber durch.

Die Erkundungsbohrungen finden in folgenden Nächten statt:

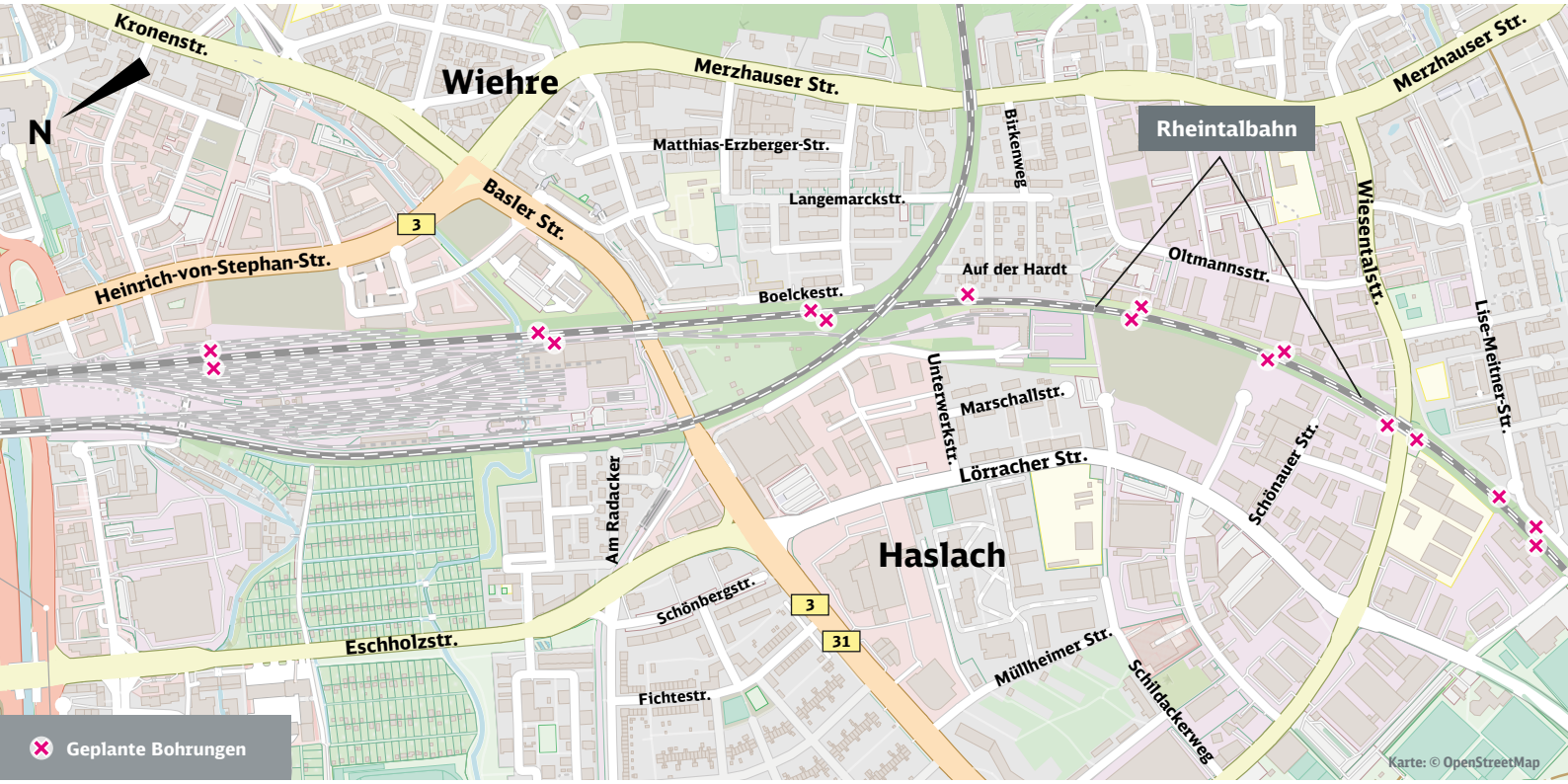
Datum	Zeit	Stadtteil
Di./Mi., 16./17. – Do./Fr., 18./19. Februar	jeweils von 23 bis 5 Uhr	Haslach/Wiehre
Fr./Sa., 12./13. März	von 23 bis 5 Uhr	Haslach/Wiehre
Mo./Di., 15./16. März	von 23 bis 5 Uhr	Haslach/Wiehre
Mi./Do., 17./18. März	von 23 bis 5 Uhr	Haslach/Wiehre

Bitte beachten Sie, dass es zu kurzfristigen Änderungen im Bauablauf kommen kann. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung. Rückfragen zu den Arbeiten beantworten wir Ihnen gerne unter der E-Mail-Adresse **kontakt@karlsruhe-basel.de** oder unter der Telefonnummer **0721 938-2323.**

Was macht die Bahn an der Rheintalbahn?
Auf der 170 Jahre alten Rheintalbahn verkehren täglich rund 300 Züge. Daher bauen wir die gesamte Strecke zwischen Karlsruhe und Basel viergleisig aus. Zwischen Kenzingen und Müllheim entsteht eine neue Strecke für den Güterverkehr. Ab 2031 wird dieser entlang der Bundesautobahn 5 geführt.

Auf den Neubau folgt der Ausbau
Anschließend nehmen wir uns den Ausbau der Bestandsstrecke durch die Freiburger Bucht vor. Die Bahnstrecke wird ab 2032 ertüchtigt und für höhere Geschwindigkeiten bis 200 Stundenkilometer ausgebaut. Die jetzt anstehenden Bohrungen markieren den Beginn der Planungen.

Ihre Deutsche Bahn
Freiburg, 9. Februar 2021



Internet www.karlsruhe-basel.de
E-Mail kontakt@karlsruhe-basel.de

Kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union